

Feedback



Regeln



Feedback - Geber

- **Wahrnehmung** (konkretes Verhalten, zeitnah, nicht abwertend)
- **Wirkung** („Ich empfinde, Ich nehme wahr ...)
- **Wunsch** („Ich brauche ...“)



Feedback - Nehmer

- **Empfangen** (nicht diskutieren, nicht rechtfertigen)
- **Empfinden** (beschreibt, wie es ihm mit dem Feedback geht)
(bei gravierendem Konflikt wiederholt er, was er verstanden hat)
- **Entscheiden** (entscheidet selbst für sich, was er damit macht)

Feedback



leiten

Zusammenfinden



- Anlass beschreiben, Ablauf erklären
- Wirkung schmackhaft machen, (z.B. durch Warme Dusche)
- Rahmenbedingungen setzen (z.B. Jeder Jedem , oder: nur positive Wirkungen, ...)
- Einverständnis einholen

Feedback geben und empfangen



- Regeln für Feedback-Geber einführen
- Regeln Feedback-Nehmer vorgeben
- Auf Einhalten der Regeln achten, direkt reagieren
- Beiderseitiges Feedback zum Verlauf

Ergebnisse sichten und Maßnahmen vereinbaren



- Gemeinsamkeiten, Differenzen und Themen für Vereinbarungen festhalten
- Maßnahmen vereinbaren, ggfs Klärung zuweisen
- Nicht diskutierbare Einstellungen oder Wahrnehmungen spiegeln